

Franziska und Charlotte Joas schwimmen ins Finale

In Lindau fanden am vergangenen Wochenende, im direkt am Bodensee gelegenen Eichwaldbad, die Schwäbischen Meisterschaften im Schwimmen auf der 50 Meter Bahn statt. 26 Vereine waren mit insgesamt 345 Teilnehmern angereist um bei 1670 Starts ihre Meister zu ermitteln.

Trotz sehr regnerischen Wetters, sorgte die 13 jährige Charlotte Joas für eine Überraschung. Sie erkämpfte sich in einem packenden Vorlaufrennen mit einem Vizemeistertitel in ihrem Jahrgang, einen Startplatz für das Finale über die 100 Meter Brust. Dort schwammen die acht besten, schwäbischen Brustschwimmerinnen um die Medaillen. Charlotte konnte ihre Vorlaufzeit nochmals um zwei Zehntel verbessern und landete in 1:26,68 Minuten auf dem siebten Rang. Dass die Dillingerin zu den besten schwäbischen Brustschwimmerinnen zählt untermauerte sie mit Platz fünf in der Offenen Wertung über 50 Meter, unter 30 angetretenen Sportlerinnen, und einem zweiten Rang über 200 Meter in ihrer Spezialdisziplin. Ihre ältere Schwester Franziska ergatterte mit dem ersten Platz über die 100 Meter Freilstrecke, in ihrem Jahrgang 1993, einen Finalplatz über diese Distanz in der offenen Wertung. Obwohl Franziska sich im Endlauf steigern konnte, stieg sie als sechste sehr enttäuscht aus dem Wasser. Trainer Stefan Bucher war aufgrund des verletzungsbedingten Trainingsausfalls in den letzten drei Wochen mit dieser Leistung dennoch sehr zufrieden. Auf der 50 Meter Freilstrecke, die nur Jahrgangsoffen gewertet wird, wurde die 15 jährige Schülerin Vizemeisterin, nur neun Hundertstel Sekunden hinter ihrer Mannschaftskameradin Elena Fedrizzi (19 Jahre) unter den insgesamt 48 Teilnehmerinnen auf dieser Strecke. Sabrina Klotz (Jahrgang 1999) konnte gleich bei ihrer ersten Teilnahme an einer „Schwäbischen“ über 100 Meter Schmetterling eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Über die anspruchsvolle 200 Meter Lagenstrecke wurde sie Fünfte. Anna Meitingner (Jahrgang 1994) hatte sich auf vier Strecken qualifiziert und konnte mit zwei siebten Plätzen über 200 Meter Freistil und 200 Meter Rücken sehr zufrieden sein.



Charlotte Joas



Franziska Joas wird 2.